

Antrag auf Durchführung von Großraum- und/oder Schwertransporten

Vom Antragsteller auszufüllen

Antragsteller:

Geschäftszeichen:

e-Mail:

Telefon:

Telefax:

Zur Verfügung von:

Verantwortlicher Disponent/in:

Nur von der Behörde auszufüllen

Sachbearbeiter	Zimmer-Nr.	Telefon
Herr Mundhenke	A1.016	02381-178634
Herr Hoffmann		02381-178635
Frau Wunder	A1.017	02381-178637
		Telefax-Nr.
		02381-172237

Aktenzeichen: →

661.1 - /

Behörde:

Stadt Hamm:

Der Oberbürgermeister

Tiefbau- und Grünflächenamt

661.1 — Straßenverkehrsbehörde

Gustav-Heinemann-Straße 10, 59065 Hamm

Ich/Wir beantrage(n) gem. §§ 44, 46 und 47 StVO eine

☐ **Erlaubnis** gem. § 29 Abs. 3 StVO zur Durchführung von Großraum- und/oder Schwertransporten; die erforderliche(n) Ausnahmegenehmigung(en) gem. § 70 StVZO lag(en) der Erlaubnisbehörde vor.

☐ **Einzel-**

☐ **Dauer-**

☐ **Ausnahmegenehmigung** gem. §§ 46 Abs. 1 Nr. 5 und 46 Abs. 1 Nr. 2 StVO zur Beförderung von Ladungen mit Überbreite, Überhöhe und/oder Überlänge und zur Benutzung von Autobahnen oder Kraftfahrstraßen.

1.

1. ☐ **Leer-Fahrt**

Für die Zeit vom	bis einschließlich	Fahrten (Anzahl)	Konvoi		Zahl der Fahrzeuge
			ja	nein	

Von (Abgangsort und genaue Anschrift der Ladestelle)

nach (Empfangsort und genaue Anschrift der Empfangsstelle)

2.

Kraftfahrzeug - Art

Ladung

Anhänger - Art

Kennzeichen

Kraftfahrzeug

Anhänger

Gesamt-	länge (m)	breite (m)	höhe (m)	Transporthöhe absenkbar auf (m)	Gewicht (tatsächlich) (t)	
Last fahrt					Zugfahrzeug (t)	Anhänger (t)
Leer fahrt						

Die Ladung ragt nach vorn m und / oder nach hinten m über das Fahrzeug hinaus.

Lastfahrt Achsfolge	1. Achse	2. Achse	3. Achse	4. Achse	5. Achse	6. Achse	7. Achse	8. Achse	9. Achse	10. Achse
Achslast in t										
Achsabstand in m										
Räder je Achse										
Lastfahrt Achsfolge	10. Achse	11. Achse	12. Achse	13. Achse	14. Achse	15. Achse	16. Achse	17. Achse	18. Achse	19. Achse
Achslast in t										
Achsabstand in m										
Räder je Achse										
Reifen- / Doppelreifenbreite der maximalen Achslast	m		Spurweite		n zwischen den Außenkanten der äußeren Räder gemessen.					

3.1

Fahrtweg / Geltungsbereich

☐ siehe Anlage

Ab hier ausfüllen, wenn eine erlaubnispflichtige Leerfahrt beantragt wird.											
Leerfahrt - Achskonfigurationen	Leerfahrt Achsfolge	1. Achse	2. Achse	3. Achse	4. Achse	5. Achse	6. Achse	7. Achse	8. Achse	9. Achse	10. Achse
	Achslast in t										
	Achsabstand in m	X									X
	Räder je Achse										
	Leerfahrt Achsfolge	10. Achse	11. Achse	12. Achse	13. Achse	14. Achse	15. Achse	16. Achse	17. Achse	18. Achse	19. Achse
	Achslast in t	X									
	Achsabstand in m	X									X
	Räder je Achse	X									
3.2	Fahrweg / Geltungsbereich der Leerfahrt ☐ siehe Anlage										
Optional	Antragsrelevante Mitteilungen					Referenz-Antragsident:					
Ab hier immer auszufüllen.											
I.	Bescheinigungen Bei Transporten über mehr als 250 km Wegstrecke mit Fahrzeugen, deren Maße und Gewichte die Grenzwerte in Nr. V. 4 / Nr. III. 4 VwV-StVO zu § 29 Abs. 3 / § 46 Abs. 1 Nr. 5 StVO überschreiten, sind beizufügen: Wenn Fahrzeuge einschließlich Ladung bis zu 4,20 m breit oder 4,80 m hoch sind, eine Bescheinigung der für den Versandort zuständigen Güterabfertigung darüber, ob und ggf. innerhalb welcher Fristen und unter welchen Gesamtkosten die Schienenbeförderung bzw. eine gebrochene Beförderung Schiene/Straße möglich ist. Wenn Fahrzeuge einschließlich Ladung mehr als 4,20 m breit oder 4,80 m hoch sind oder ein Gewicht von 72 t überschreiten, eine Bescheinigung der nächsten Wasser- und Schifffahrtsdirektion darüber, ob und ggf. innerhalb welcher Fristen und unter welchen Gesamtkosten die Beförderung auf dem Wasser bzw. eine gebrochene Beförderung Wasser/Straße möglich ist. Die Bescheinigung(en) liegt/liegen dem Antrag bei: ☐ ja ☐ nein, ein Transport auf dem Schienen- oder Wasserweg ist undurchführbar oder unzumutbar, weil (ausführliche Begründung)										
II.	Handelt der Antragsteller im Auftrag eines anderen, ist eine Vollmacht diesem Antrag beizufügen.										
Erklärung zur Haftung Mir/Uns ist bekannt, dass der Transport eine straßenrechtliche Sondernutzung darstellt und ich/wir alle Kosten zu übernehmen haben, die dem Träger der Straßenbaulast durch die Sondernutzung entstehen. Mir/Uns ist bekannt, dass der/die Straßenbaulastträger und die Straßenverkehrsbehörde keine Gewähr dafür übernehmen, dass die Straßen samt Zubehör durch die Sondernutzung uneingeschränkt benutzt werden können und den/die Straßenbaulastträger im Rahmen der Sondernutzung keinerlei Haftung wegen Verletzung der Versicherungspflicht trifft.											
Ort, Datum Unterschrift _____ Firmenstempel _____											
Im Fall qualifizierter elektronischer Signatur entfallen Unterschrift und Firmenstempel											